

**RS OGH 1976/11/23 130s147/76,
90s136/78, 110s4/82, 120s66/82,
100s17/83, 120s55/88, 130s56/91,
130s7**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.11.1976

Norm

StPO §260 Abs1 Z1

Rechtssatz

Die Annahme einer Qualifikation setzt einen diesbezüglichen Ausspruch im Urteilstenor voraus; dieser kann durch die Entscheidungsgründe nicht ersetzt werden.

Entscheidungstexte

- 13 Os 147/76
Entscheidungstext OGH 23.11.1976 13 Os 147/76
- 9 Os 136/78
Entscheidungstext OGH 14.11.1978 9 Os 136/78
Vgl
- 11 Os 4/82
Entscheidungstext OGH 17.02.1982 11 Os 4/82
Beisatz: Keine Beschwer des Angeklagten durch einen bloß in die Urteilsgründe aufgenommenen Ausspruch. (T1)
- 12 Os 66/82
Entscheidungstext OGH 09.09.1982 12 Os 66/82
- 10 Os 17/83
Entscheidungstext OGH 22.03.1983 10 Os 17/83
Vgl; Beisatz: Sind (entgegen § 260 Abs 1 Z 1 StPO) die einen bestimmten Strafsatz bedingenden Tatumstände nicht im Spruch, wohl aber in den Gründen des Urteils enthalten, liegt nur der Nichtigkeitsgrund nach § 281 Abs 1 Z 3 StPO vor. (T2) Veröff: SSt 54/28 = JBl 1983,608
- 12 Os 55/88
Entscheidungstext OGH 26.05.1988 12 Os 55/88
Vgl auch; Beis wie T1
- 13 Os 56/91
Entscheidungstext OGH 10.07.1991 13 Os 56/91
Vgl; Beisatz: Feststellungsmangel (Z 10), wenn die gewerbsmäßige Tatbegehung weder im Urteilsspruch angeführt wird noch in den Entscheidungsgründen hiezu Feststellungen getroffen werden. (T3)
- 13 Os 70/96
Entscheidungstext OGH 05.06.1996 13 Os 70/96
- 15 Os 73/09p
Entscheidungstext OGH 24.06.2009 15 Os 73/09p
Beis wie T2
- 14 Os 120/09t
Entscheidungstext OGH 17.11.2009 14 Os 120/09t
Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0098918

Zuletzt aktualisiert am

30.12.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at